



FLATTACH

TEL. 04785-205

FLATTACH@KTN.GDE.AT

Ausgabe 2/2026



©Reinhard Kager



Bürgermeisterfrühstück



**Sportlicher Bericht des
Tennisclubs Flattach**



Vorträge der Gesunden Gemeinde:

- Sturzprävention
- Schlaf- Wundermittel oder Zeitverschwendung



Rehkitzsuche vor der Mahd

Junge Rehkitze werden von der Geis oft auch in Wiesen abgelegt. Daher ist es wichtig einen Tag vor der Mahd die Wiese nach den jungen Rehen abzusuchen. Ein Kitzsuchgerät ist dabei sehr hilfreich und kann gerne bei Hegeringleiter Harald Weixelbraun (0699/13096001) ausgeliehen werden. Zusätzlich sind auch einige Jägerinnen und Jungjäger gerne bei der Suche behilflich.

Die Jägerschaft dankt für die gute Zusammenarbeit.

Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz (K-BiWG) Information

1. Nach § 5 Abs. 1 K-BiWG sind die Neuaufstellung und die Auflassung eines Heimbienenstandes vom Bienenhalter unverzüglich dem Bürgermeister zu melden.
2. Die beabsichtigte Aufstellung von Wanderbienenständen außerhalb des Gebietes der Gemeinde des Standortes des Heimbienenstandes ist nach § 8 Abs 1 K-BiWG vom Bienenhalter dem Bürgermeister der Gemeinde, in der der Bienenstand aufgestellt werden soll, längstens zwei Wochen vor der geplanten Aufstellung des Bienenstandes unter Vorlage einer Wanderbescheinigung sowie unter Angabe des Ortes der geplanten Aufstellung und der Anzahl der Bienenstöcke anzuzeigen.
3. Weiters sind Bienenhalter nach § 5 Abs. 2 K-BiWG verpflichtet, dem Bürgermeister jährlich bis längstens 15. April den Standort, die Anzahl und, sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse „Carnica“ (*Apis mellifera carnica*) gehalten werden, die Rasse der Bienenvölker bekannt zu geben. Diese Meldung muss zusätzlich zur Meldung im VIS erbracht werden.

Rauschbrandbekämpfung

Die Tierhalter/Tierhalterinnen und Impftierärzte/Impftierärztinnen werden darauf hingewiesen, dass die Rauschbrandschutzimpfung bis zum **15. Mai 2026** beendet sein muss. Landwirte werden diesbezüglich gebeten sich mit ihren Tierärzten in Verbindung zu setzen.

Vorschriften zur Hundehaltung

Laut Verordnung zum Schutz des Wildes in der Brut- und Setzzeit werden alle Hundehalter verpflichtet, in unverbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren, sodass am Wildbestand kein Schaden angerichtet werden kann. Diese Verordnung ist nach wie vor in Kraft. .

Termine Kehrmaschine 2026

Zur Information wird mitgeteilt, dass die Kehrmaschine heuer an folgenden Terminen im Gemeindegebiet im Einsatz ist:

31. März 2026

01. April 2026

27. April 2026

28. April 2026

Wir ersuchen, an diesen Tagen die Straßen nach Möglichkeit freizuhalten, um eine effiziente Durchführung der Reinigungsarbeiten zu ermöglichen.

Restmüllsäcke

Die Restmüllsäcke (Jahresausgabe) können im Gemeindeamt abgeholt werden.



Schritt für die digitale Weiterentwicklung unserer Gemeinde

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
die Gemeinde Flattach erweitert ihr digitales Serviceangebot: Seit Oktober 2025 steht Ihnen auf unserer Gemeinde Homepage eine moderne Künstliche Intelligenz (KI) zur Verfügung, die Sie bei Fragen rund um unsere Gemeinde unterstützt.

Die neue KI-Anwendung soll Ihnen den Zugang zu Informationen noch einfacher und schneller machen. Egal ob Sie Auskünfte zu Öffnungszeiten, Formularen, Veranstaltungen, Abgaben oder allgemeinen Anliegen benötigen – die KI steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **24/7 erreichbar:** Sie erhalten jederzeit Antworten, auch außerhalb der Amtszeiten
- **Schnelle Hilfe:** Häufige Fragen werden sofort beantwortet
- **Einfache Bedienung:** Die Nutzung ist unkompliziert und direkt über die Website möglich
- **Zeitersparnis:** Weniger Wege und Telefonate – viele Anliegen lassen sich online klären
- **Unterstützung für alle:** Die KI hilft sowohl Bürgerinnen und Bürgern als auch Gästen unserer Gemeinde

Die Einführung dieser Technologie ist ein weiterer Schritt in Richtung moderner Bürgerservice und digitale Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Selbstverständlich ersetzt die KI nicht den persönlichen Kontakt – bei individuellen Anliegen stehen wir Ihnen weiterhin gerne persönlich im Gemeindeamt zur Verfügung.

Arbeiten am Wollinitzbach

Die besten Schutzbauwerke können ihre volle Wirkung nur dann entfalten, wenn sie regelmäßig gewartet und instand gehalten werden. Aus diesem Grund wird der Wollinitzbach im Jahr 2026 im Rahmen des Betreuungsdienstes der Wildbach- und Lawinerverbauung (WLV), Sektion Kärnten, umfassend betreut.

Die Arbeiten umfassen unter anderem die Entfernung von Bewuchs, die Räumung des Bachlaufes sowie die Kontrolle und gegebenenfalls Sanierung der Entwässerungsmaßnahmen. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf rund 21.000 Euro, wobei die Gemeinde Flattach ein Drittel der Kosten (7.000 Euro) zu tragen hat.

Aus aktuellem Anlass weist die Gemeinde zudem darauf hin, dass das Ablagern von Baum- und Strauchschnitt, Grasabfällen oder sonstigen Materialien in den Böschungsbereichen des Bachbettes strengstens verboten ist. Leider werden bei Räumungsarbeiten immer wieder derartige Ablagerungen festgestellt. Schutzbauwerke dienen der Sicherheit der Allgemeinheit und dürfen keinesfalls als private Müllablage genutzt werden. Verstöße werden im Anlassfall zur Anzeige gebracht.

Wir ersuchen daher alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger um Verständnis und um entsprechende Beachtung.





Hinterlassenschaften von Hunden

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in den vergangenen Wochen wurde vermehrt festgestellt, dass Müllsäcke mit Hundekot auf öffentlichen Wiesen, am Straßenrand sowie in anderen Bereichen unseres Gemeindegebiets abgelegt wurden. Dieses Verhalten beeinträchtigt nicht nur das Ortsbild, sondern stellt auch ein hygienisches Problem für Umwelt, Tier und Mensch dar.

Wir möchten daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter darum bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Hinterlassenschaften sind stets in den dafür vorgesehenen Müllsäcken aufzunehmen und anschließend in dafür vorgesehenen Mülltonnen zu entsorgen. Hundekot ist in den entsprechenden Abfallbehältern oder über den Restmüll zu beseitigen. Das Ablegen von gefüllten Hundekotsäcken in der freien Natur ist nicht zulässig.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.



Bürgermeisterfrühstück

Ende Jänner fand in der Dienststelle der Polizei Obervellach ein Bürgermeisterfrühstück statt. Die Einladung zu diesem Treffen erging von Herrn Mag. Gert Grabmeier, Kontrlnsp.

Diese in regelmäßigen Abständen stattfindende Zusammenkunft stellt einen wichtigen Bestandteil der regionalen Zusammenarbeit dar. Sie bietet den Beteiligten die Möglichkeit, zukünftige und aktuelle Themen rund um die Sicherheit in der Region, die behördenübergreifende Kooperation sowie weitere relevante Anliegen offen zu besprechen und abzustimmen.

Im Rahmen dieses Treffens möchten wir uns ausdrücklich bei Herrn Mag. Gert Grabmeier für die jahrelange, einwandfreie Zusammenarbeit bedanken. Besonders hervorzuheben sind dabei die stets offene und konstruktive Kommunikation sowie sein großes Engagement bei der Organisation des jährlichen „Sicherheitsstammtisches“ und des „Blaulichtbewerbes“.

Diese Initiativen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der Sicherheitsstrukturen und zur guten Zusammenarbeit aller Einsatzorganisationen in der Region.



Polizeiinspektionskommandant Mag. Gert Grabmeier, Bürgermeister Arnold Klammer, Bezirkshauptmann Mag. Mag. Markus Lerch, Bürgermeister Günther Novak, Bürgermeister Kurt Schober, Bürgermeister Ing. Stefan Schupfer, Mathias Krassnitzer und Nina Egarter

Haushaltshilfe gesucht...

Gesucht wird eine Haushaltshilfe für einen Privathaushalt im Ausmaß von ca. 2–3 Stunden pro Monat. Die Entlohnung erfolgt gemäß Kollektivvertrag, eine Anmeldung in der gesetzlichen Unfallversicherung erfolgt.

Kontakt bei Interesse:

Erika Weixlbraun

Tel.: 0650 9825954

Digital fit im Alltag—Erfolgreicher Workshop

In unserer Gemeinde fand in den vergangenen Wochen (Jänner - Februar) die kostenlose Workshopreihe „**Digital fit im Alltag**“ im Rahmen des Bundesprojekts „**Digital Überall Plus**“ statt.

Unter dem Titel „Digitale Zukunft – Leben mit Künstlicher Intelligenz“ erhielten acht interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen verständlichen und praxisnahen Einblick in die Welt der Künstlichen Intelligenz. Von den Grundlagen über konkrete Anwendungsmöglichkeiten bis hin zu hilfreichen Tipps für den Alltag wurde das Thema anschaulich und leicht verständlich vermittelt.

Die Workshops fanden an sechs aufeinanderfolgenden Samstagen (10.1., 17.1., 24.1., 31.1., 7.2. und 14.2.) jeweils von 9 bis 11 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Flattach statt und richteten sich bewusst an alle Altersgruppen, die sich mit digitalen Themen vertraut machen wollten. Das Interesse und die aktive Beteiligung zeigten, wie wichtig solche Angebote für die Bevölkerung sind.

Die positive Resonanz der Teilnehmenden bestätigt den Bedarf an leicht zugänglicher digitaler Bildung vor Ort. Viele konnten wertvolle Kenntnisse für ihren Alltag mitnehmen und fühlen sich nun sicherer im Umgang mit digitalen Technologien.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Teilnehmenden für Ihr Interesse und die engagierte Mitarbeit sowie bei Herrn Georg Fleißner für die einwandfreie Kursleitung.

Musikschule Mölltal/Flattach

Am 4. März fand in der Carinthischen Musikakademie (CMA) im Stift Ossiach der diesjährige Landeswettbewerb „prima la musica“ statt. Dabei konnten Ensembles der Musikschule Mölltal/Flattach große Erfolge feiern.

Die von Musikschullehrer **Peter Vierbach** betreuten Gruppen überzeugten die Jury mit ausgezeichneten Leistungen und erspielten sich jeweils einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Damit qualifizierten sich gleich zwei Ensembles für den Bundeswettbewerb, der heuer in Eisenstadt stattfinden wird.

Das Ensemble „**Tenorhorn-Boys**“ mit **Lukas Hotter, Theo Pucher-Pacher und Julian Schmidl** erreichte 94,50 Punkte. Noch knapp darüber lag das Ensemble „**LOW-Brass**“ mit **Theo Pucher-Pacher und Julian Schmidl**, das 94,75 Punkte erzielte und damit zusätzlich den Landessieg erringen konnte.



Auch in der jüngsten Altersstufe gab es Grund zur Freude: Das Ensemble „3 junge Tenöre“, bei dem unter anderem der Flattacher **Maximilian Braunhofer** mitwirkt, wurde mit einer Auszeichnung prämiert.

Wir gratulieren allen jungen Musikerinnen und Musikern herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg beim gemeinsamen Musizieren sowie alles Gute für den Bundeswettbewerb in Eisenstadt.



NEUIGKEITEN AUS DEM KINDERGARTEN

Fasching im Kindergarten

Am Faschingsdienstag machten wir uns alle cool verkleidet auf den Weg durch Kleindorf. Gemeinsam besuchten wir verschiedene Geschäfte, um einen fröhlichen Faschingsgruß zu überbringen. Die Kinder sangen Faschingslieder und überreichten jedem Betrieb eine kleine selbstgebastelte Faschingsüberraschung.

Mit dabei waren Besuche bei **Intersport Mentil**, **Blumenmosaik**, der **Trafik**, **ADEG**, **Sport und Jagd Volinice**, der **Raiffeisenbank** und dem **Reisebüro Rauter und Gaschnig**. Überall wurden wir herzlich empfangen. Eine große Überraschung war, dass wir in jedem Geschäft liebevoll verköstigt wurden –

vielen Dank dafür und auch für alles Andere!

Die Kinder hatten große Freude an diesem besonderen Ausflug. Auch die Betriebe freuten sich über unseren Besuch. Der Faschingsumzug war für alle ein schönes Erlebnis. Kindergarten und Betriebe freuen sich schon auf eine Wiederholung in den nächsten Jahren.



Besuch vom Education-Lap

Das Education-Lap war bei uns zu Besuch im Kindergarten und sorgte für einen spannenden und lehrreichen Vormittag. Die Kinder konnten verschiedene Stationen ausprobieren und spielerisch Neues entdecken. Gemeinsam halfen sie **Professorin Mini** und **Professor Edi**, Lösungen für verschiedene Probleme zu finden und diese umzusetzen. Dabei lernten sie auch die Bedeutung von **MINT** – also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – kennen. Mit Magneten wurde experimentiert, mit Schraubenziehern gearbeitet und sogar eine Schatzkiste gemeinsam geöffnet. Außerdem beschäftigten sich die Kinder damit, wie man Müll richtig trennt. Mit viel Neugier bauten, forschten und probierten die Kinder vieles selbst aus. Die Kinder hatten großen Spaß und sammelten dabei viele neue Erfahrungen. **Wir bedanken uns herzlich beim Education-Lab für den spannenden Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen.**





NEUIGKEITEN AUS DER VOLKSSCHULE

KINDERGARTEN- UND SCHULSCHIRENNEN

Beim jährlichen Kindergarten- und Schulschirennen am 6. Februar erzielten unsere Kinder großartige Erfolge. Die Tagesbestzeiten gingen an Nico Pichler (4. Schulstufe) und Linda Ritter de Zahony (1. Schulstufe). Ein herzliches Dankeschön gilt dem SV Flattach für die Organisation und die Pokale, sowie allen Helferinnen und Helfern, die diese tolle Skisaison möglich gemacht haben!



FASCHING IN DER SCHULE

Bunte Kostüme, lustige Spiele und beste Stimmung – so feierten wir den Faschingsdienstag an unserer Schule. Für die leckeren Faschingskrapfen bedanken wir uns ganz herzlich beim Verein „Wir für Kinder in Flattach“.

FLIP Klagenfurt

Die 4. Klasse besuchte gemeinsam mit der Klasse aus Mallnitz den FLIP (Financial Life Park) in Klagenfurt und lernte dort spielerisch wichtige Grundlagen der Finanzbildung kennen. Danach gestalteten die Schüler*innen im Lakeside Park Fahrzeuge aus Knex, die beim abschließenden Wettfahren gegeneinander antraten. Insgesamt war es ein abwechslungsreicher und lehrreicher Tag in Klagenfurt.



KINDERPOLIZEI

Die Schülerinnen der 3. Schulstufe wurden im März zu „Kinderpolizisten“ ausgebildet und durften dabei wichtige Grundlagen der Verkehrssicherheit und des richtigen Verhaltens im Alltag kennenlernen. Mit großem Stolz nahmen sie zum Abschluss ihre Dienstausweise entgegen, die ihre neue Aufgabe offiziell machen. Wir wünschen unseren frisch ausgebildeten Kinderpolizist*innen viel Erfolg bei ihrer „Arbeit“ und hoffen, dass sie mit ihrem Wissen und Engagement einen wertvollen Beitrag für unsere Schulgemeinschaft leisten können!

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Zechgemeinschaft Flattach



Liebe Flattacher Gemeindegänger/innen.

Beim diesjährigen Maskenball der Zechgemeinschaft Flattach durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen. Der große Zuspruch aus der Bevölkerung und die gute Stimmung machten den Abend für uns zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Das motivierte uns einmal mehr, solche Veranstaltungen zu organisieren.

Trotz der derzeitigen Umbauarbeiten konnten wir den Saal in einer etwas verkleinerten Ausführung nutzen – hier ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde samt der mithelfenden Belegschaft.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Die Südsteirer“. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang dem Hotel Flattacher Hof für Unterbringung und Bewirtung der Musiker.

Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem allen Sponsoren & freiwilligen Helfern, die unsere Veranstaltung unterstützt und damit wesentlich zum Gelingen beigetragen haben.

Am Sonntag nach dem Maskenball fand der Kinderfasching im Feuerwehrhaus statt. Hier möchten wir der Ortsgruppe Flattach zur gelungenen Veranstaltung gratulieren & ein Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr aussprechen für die Möglichkeit den Kinderfasching heuer im Feuerwehrhaus abzuhalten.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern und freuen uns schon auf das nächste Jahr. Wer nicht so lange warten möchte ist im Herbst herzlich zu unserem Erntedankfest eingeladen.



© Bericht/Foto: Michael Pussnig



Gemeinde Flattach





Neuigkeiten der Trachtenkapelle Flattach

Open Air Konzert der Trachtenkapelle Flattach

Aufgrund des Schul-/Kindergartenumbaus wird es 2026 kein klassisches Frühjahrskonzert geben. Dafür veranstaltet die Trachtenkapelle Flattach ein Open Air Konzert am Sportplatz in Flattach. Wir freuen uns schon sehr darauf! Seid gespannt was euch erwartet und freut euch mit uns!

Bitte merkt euch den Termin gerne vor: 12. Juni 2026

Bei Schlechtwetter wird das Konzert eventuell auf den 13. Juni verschoben.

Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Alle zwei Jahre wieder findet der Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ auf Bezirksebene statt. Am 24. Jänner 2026 versammelten sich die jungen Talente im Kulturhaus in Rangiersdorf, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Herzlichen Glückwunsch unseren Jungmusiker*innen zu ihren erbrachten Leistungen:

Ensemble	Mitwirkende Musiker*innen der TKF	Lehrer*in	Stufe	Punkte
Posaunen Füchse	Maximilian Braunhofer Nico Pichler Vitus Warmuth	Peter Vierbach	J	94,33
3 junge Tenöre	Maximilian Braunhofer	Peter Vierbach	J	91,67
Tenorhorn Boys	Lukas Hotter Theo Pucher-Pacher Julian Schmidl	Peter Vierbach	B	98,00
Aurelia Wind Quartett	Maja Unterweger	Sabine Mildner	B	96,00
Low Brass	Theo Pucher-Pacher Julian Schmidl	Peter Vierbach	B	94,33
Tauernklang	Hannah Pußnig Paula Webhofer	Harald Kundert	C	90,00
Nextgen Brass	Enya Pucher	Peter Kosz	C	100,00

Alle Ensembles sind berechtigt am Landeswettbewerb in Ossiach am 9. Mai 2026 teilzunehmen.



Jahreshauptversammlung

Am 31. Jänner fand die Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Flattach beim Fraganter Wirt statt. Herzlichen Dank für den netten Empfang und die gute Bewirtung an Otto Pacher und sein Team.

Nach den Wortmeldungen unserer Funktionär*innen, allen voran Obmann Michael Mayer, Kapellmeister und Stabführer Josef Schmidl und Kassiererinnen Sandra Pichler, hielt auch unser Bürgermeister Kurt Schober eine kurze Ansprache, in dem er sich für die gute Zusammenarbeit mit der TKF – auch in Bezug auf die Zur-Verfügung-Stellung des Probelokals während der Umbauphase der Schule/des Kindergartens – bedankte. Danke für dein Dabeisein, lieber Kurt! Auch freut es uns immer sehr, wenn unsere Ehrenmitglieder unserer Einladung folgen. Schön, dass ihr da wart und ein paar nette Stunden mit uns verbracht habt.

Nach dem offiziellen Teil gab es ein spannendes Wissensquiz über die letzten 124 Jahre der TKF. Die drei Siegergruppen erhielten Überraschungspakete mit allerlei Leckereien. Danke für die Zusammengestellung dieses wirklich interessanten Ratespiels an Paula Webhofer.

Da die Frühjahrskonzerte 2026 aufgrund des Schul-/Kindergartenumbaus nicht stattfinden, wurde die Jahreshauptversammlung genutzt, um langjährigen Mitgliedern und Funktionär*innen zu DANKEN:

Wir gratulieren herzlich:

Daniela Schmidl	10 Jahre Mitgliedschaft in der TK Flattach
Tamina Dullnig	20 Jahre Mitgliedschaft in der TK Flattach
Birgit Loipold	
Mathias Mayer	
Sigrid Hotter	30 Jahre Mitgliedschaft in der TK Flattach
Karoline Kundert-Schmidl	
Christoph Vierbauch jun.	

Folgende Ehrungen erfolgten seitens des Kärntner Blasmusikverbandes:

Michael Mayer	Verdienstmedaille in Silber – für Landesfunktionärstätigkeit
Josef Schmidl	Verdienstkreuz in Gold – für 30jährige Funktionärstätigkeit

Faschingsumzug

Am 15. Feber begleitete die Trachtenkapelle Flattach die vielen kleinen und großen maskierten Faschingsbesucher musikalisch vom Sporthotel zum Feuerwehrhaus, wo im Anschluss eine lustig-fetzig Faschingsparty bei köstlichen Krapfen und erfrischenden Getränken stattfand.

Landeswettbewerb „Prima la Musica“

In der ersten Märzwoche nahmen folgende Flattacher Jungmusiker*innen an diesem Wettbewerb teil. Wir gratulieren herzlich zu den großartigen Leistungen:

Ensemble	Mitwirkende Musiker*innen der TKF	Bewertung	Stufe
3 junge Tenöre	Maximilian Braunhofer	1. Preis mit Auszeichnung	AG B
Tenorhorn Boys	Lukas Hotter Theo Pucher-Pacher Julian Schmidl	1. Preis Teilnahme Bundeswettbewerb	AG II
Aurelia Wind Quartett	Maja Unterweger	1. Preis	AG II
Low Brass	Theo Pucher-Pacher Julian Schmidl	Landessieger Teilnahme Bundeswettbewerb	AG II
Nextgen Brass	Enya Pucher	1. Preis	AG III

Ankündigung „Tag der Blasmusik“

Den 1. Mai nutzen wir wieder, um mit der Flattacher Bevölkerung unseren traditionellen Weckruf zu feiern. Wie in den letzten Jahren marschieren wir in Kleingruppen von Haus zu Haus, um euch mit musikalischen Klängen zu erfreuen! Haltet euch diesen Tag frei! Wir freuen uns auf euch!



News der Feuerwehr Flattach-Fragant

Jahreshauptversammlung

Am 07.03.2026 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flattach-Fragant statt. Diese Veranstaltung ist nicht nur ein Rückblick auf das zurückliegende Jahr, sondern auch eine Gelegenheit, den unermüdlichen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden zu würdigen. Die Mitglieder der Feuerwehr haben von kleineren Hilfeleistungen bis hin zu größeren Einsätzen Großartiges geleistet haben und standen der Bevölkerung stets zur Seite.



Im Laufe des Jahres 2025 wurde die Freiwillige Feuerwehr Flattach mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert, bei denen sowohl technisches Know-how als auch schnelles und koordiniertes Handeln gefragt waren. Insgesamt verzeichnete die Feuerwehr 21 Einsätze, wobei sie zu 11 Fällen mit Bränden und in weiteren 10 Fällen zu technischen Einsätzen alarmiert wurden. Dank der exzellenten Ausbildung und der ständigen Einsatzbereitschaft, gelang es den Einsatzkräften, alle Aufgaben erfolgreich zu bewältigen und dabei stets die Sicherheit der Bevölkerung im Blick zu haben.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt des vergangenen Jahres war die kontinuierliche Weiterbildung der Kameraden. Insgesamt wurden zwölf umfassende Übungen durchgeführt. Diese reichten von Gerätelehren über Einsatz- und Funkübungen, bis zu einer Alarmabschnittseinsatzübung, die in Flattach stattfand. Diese regelmäßigen und intensiven Trainings sind entscheidend, um die Einsatzkräfte stets bestmöglich auf jede potenzielle Situation vorzubereiten und die Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehr, die Arbeit mit anderen Feuerwehren in der Umgebung, der Bergrettung Fragant, sowie auch dem Roten Kreuz Obervellach und der Polizei Obervellach zu stärken.



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
FLATTACH - FRAGANT**



Ein weiterer Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war die Angelobung neuer Mitglieder und die Anerkennung langjähriger Verdienste. So wurde Samuel Istenig feierlich in den Aktivstand aufgenommen und zum Probefeuwehrmann befördert. Darüber hinaus konnten mehrere Kameraden befördert werden. Manuel Angermann wurde zum Oberfeuerwehrmann ernannt. Harald Ladstätter sowie Mario Ampferthaler wurden zum Oberbrandmeister befördert.



Einige Kameraden erhielten für ihre außergewöhnlichen Leistungen Auszeichnungen. Besonders hervorzuheben ist die Ehrung von Herbert Jobst, der für seine beeindruckende 50-jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Flattach geehrt wurde. Diese lange Zeit des Engagements ist ein beeindruckendes Zeugnis für seine Treue und seinen unermüdlichen Einsatz für die Gemeinschaft.

Die Freiwillige Feuerwehr Flattach bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz sowie bei der Bevölkerung und der Gemeinde für die stets gute Unterstützung.

Haussammlungen

Die Freiwillige Feuerwehr Flattach-Fragant möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei der Bevölkerung der Gemeinde Flattach bedanken. Während der Weihnachtstage durften wir wieder unsere traditionellen Haussammlungen durchführen und wurden dabei von der Bevölkerung äußerst freundlich aufgenommen und großzügig unterstützt.

Dank dieser wertvollen Unterstützung ist es uns möglich, wichtige Anschaffungen für unsere Feuerwehr zu tätigen und somit unsere Ausrüstung laufend zu modernisieren. Neue Gerätschaften tragen wesentlich dazu bei, die Sicherheit der Bevölkerung sowie unserer Einsatzkräfte weiterhin bestmöglich zu gewährleisten.

Ein besonderer Teil der Spenden kommt auch unserer Feuerwehrjugend zugute. Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Feuerwehr, denn sie sichert die Zukunft des Feuerwehrwesens. Durch die Unterstützung der Bevölkerung können wir unsere Jugendlichen bei Ausbildung, Übungen und gemeinsamen Aktivitäten bestmöglich fördern.

Die Freiwillige Feuerwehr Flattach-Fragant bedankt sich nochmals herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre großzügige Unterstützung, das entgegengebrachte Vertrauen und die freundliche Aufnahme während der Haussammlungen.

Maibaum

Die Freiwillige Feuerwehr Flattach-Fragant lädt herzlich zum **traditionellen Maibaumaufstellen am 30. April 2026** ein.

Weitere Informationen folgen in Kürze mit einem **Postwurf an alle Haushalte**.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen gemütlichen Abend in geselliger Runde!

Bewerbe

Die Gruppe 2 wird im kommenden Jahr wieder vollständig durchstarten.

Von der Bezirksmeisterschaft bis hin zum legendären Cupfinale werden wir geschlossen auftreten, mit Einsatz, Zusammenhalt und dem unbedingten Willen, unser Bestes zu geben. Was uns auszeichnet, ist nicht nur Technik und Training, sondern Kameradschaft, Vertrauen und der gemeinsame Blick nach vorne.

Wir sind bereit.





Sportlicher Bericht über die Aktivitäten und Leistungen des Tennisclubs Flattach

Der Tennisclub Flattach blickt auf eine äußerst erfolgreiche und ereignisreiche Saison zurück. Mit starken Mannschaftsleistungen, reger Trainingsbeteiligung und spannenden Vereinsbewerben konnte der Club erneut seine Bedeutung im regionalen Tennissport unterstreichen.

1. Mannschaftsergebnisse

Damenmannschaften

Die Damen des TC Flattach spielten eine beeindruckende Saison und konnten gleich in zwei Bewerbungen hervorragende Platzierungen erreichen:

Landesliga (KTV): 3. Platz Mit konstant starken Leistungen sicherten sich die Spielerinnen einen Platz im Spitzenfeld.

Oberkärntner Tenniscup: 3. Platz Auch hier bestätigten die Damen ihre Qualität und ließen viele starke Teams hinter sich.



Herrenmannschaften

Auch die Herrenmannschaften zeigten große Einsatzbereitschaft und sportliches Niveau:

Oberkärntner Tenniscup: 2. Platz In vielen spannenden Duellen überzeugte die Mannschaft mit Kampfgeist und Teamstärke.



KTV Klasse 2: 2. Platz Ein hervorragendes Ergebnis, das die Leistungsfähigkeit des Teams unterstreicht.

6. Klasse: 5. Platz Auch wenn hier der Sprung auf das Podest knapp verpasst wurde, waren Einsatz und Engagement vorbildlich.

2. Kinder- und Jugendtraining sowie Erwachsenenurse

Die Nachwuchsarbeit ist ein zentraler Bestandteil des TC Flattach – und sie war so stark wie selten zuvor:

Kindertraining: 30 Kinder nahmen heuer am wöchentlichen Tennistraining teil – ein neuer Höchststand, der zeigt, wie attraktiv der Tennissport für die Jugend geworden ist.

Erwachsenenurse: Mit 21 Teilnehmern war auch das Erwachsenenprogramm rekordverdächtig gut besucht.

Ein besonderer Dank gilt den Trainerinnen und Trainern, die mit großem Engagement, Geduld und Fachwissen sowohl junge Talente als auch erwachsene Einsteiger und Fortgeschrittene motivierten und förderten.





3. Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften 2025 waren erneut ein sportliches Highlight des Jahres und boten spannende Matches und viele emotionale Momente.

- **Kinder:** Lea Janschütz
- **Jugend:** Niko Bugelnig
- **Damen:** Michi Janschütz
- **Herren A:** Christopher Granig
- **Herren B:** Dominik Striednig

Alle Siegerinnen und Sieger überzeugten mit großem Einsatz, Spielwitz und Fairness.



4. Saisonabschluss – Traditionelles Mixdoppel

Ein stimmungsvoller Ausklang der Saison war das traditionelle Mixdoppel-Turnier, das auch heuer wieder großen Anklang fand. Nach spannenden und unterhaltsamen Partien setzten sich Sabine und Hubert als Sieger durch und krönten den finalen Bewerb der Saison.

Im Anschluss klang der Tag bei Speis und Trank in gemütlicher Runde aus. Spielerinnen, Spieler und Freunde des Vereins feierten einen gelungenen Abschluss einer erfolgreichen Saison.



Fazit

Der Tennisclub Flattach kann voller Stolz auf ein Jahr zurückblicken, das von sportlichen Erfolgen, großem Zusammenhalt und lebendigem Vereinsleben geprägt war. Mit starken Mannschaften, hervorragender Nachwuchsarbeit und engagierten Mitgliedern ist der Club bestens für die kommenden Herausforderungen gerüstet. Ein großer Dank gilt den Vereinsmitgliedern, den ehrenamtlichen Unterstützern und vor allem den Sponsoren und Gönnern.

Wir freuen uns auf eine ebenso erfolgreiche nächste Saison!



DER FRÜHLING IM BIENENSTOCK

Frühling – Alles startet neu...



Im Frühling erwacht das Bienenvolk langsam aus dem Wintermodus auf. Die Temperaturen steigen, die ersten Blüten zeigen sich – und für die Honigbienen und für uns Imker/Innen beginnt eine richtig spannende Zeit. Jetzt wird der Grundstein für die nächsten Monate gelegt: neue Bienen entstehen und die ersten wichtigen Nahrungsquellen werden erschlossen.

Die Bienen werden wieder aktiv

Mit den wärmeren Tagen kommt Bewegung in den Stock. Du kannst beobachten, wie die Bienen wieder fleißig ausfliegen, um Nektar und Pollen zu sammeln. Längere Tage und mildere Temperaturen sorgen dafür, dass sie ihre Umgebung erkunden und neue Futterquellen entdecken.



Futter sammeln und Nachwuchs großziehen



Im Frühling dreht sich fast alles um Nahrung und Brutpflege. Die Arbeiterbienen sind ständig unterwegs, um Nektar und Pollen heimzubringen – beides ist super wichtig für das ganze Volk. Der Nektar wird zu Honig verarbeitet, während Pollen eine wichtige Eiweißquelle für die Larven ist.



Gleichzeitig legt die Königin jetzt besonders viele Eier, sodass die Zahl der jungen Bienen schnell wächst. Die Arbeiterinnen kümmern sich rund um die Uhr um den Nachwuchs, füttern die Larven und halten die Waben sauber und warm. All diese Arbeit sorgt dafür, dass das Volk stark genug wird, um im Sommer richtig durchzustarten.

Pollenhörschen an den Hinterbeinen

Die Königin – die Chefin im Bienenstock



DABEI SEIN IST ALLES!

Vereinsmeisterschaften auf der Fraganter Streif

Am Samstag, den 07. Februar 2026 waren wir das erste Mal mit einem Team bei den Vereinsmeisterschaften des SV Flattach auf der Fraganter Streif dabei!



Eine großartige Veranstaltung mit perfekter Piste, guter Stimmung und Musik – inklusive feierlicher Siegerehrung (wir sind stolz auf unseren 3. Platz). Ein großes Dankeschön an den SV Flattach für die tolle Organisation und die unvergessliche Zeit auf der Fraganter Streif! Beim nächsten Rennen sind wir gerne wieder dabei!



Fotos: Daniela Gollmitzer und Astrid Messer

Hinweis zum Bienenlehrpfad

Unser **Bienenlehrpfad** (unmittelbar neben dem Tourismusbüro) befindet sich derzeit noch im Aufbau und wird mit viel Engagement und ehrenamtlicher Arbeit Schritt für Schritt gestaltet. Ziel ist es, einen Ort der Begegnung, des Lernens und des Schutzes für Bienen und andere Insekten zu schaffen.

Leider mussten wir feststellen, dass der Weg im Spätherbst mit Moped und Fahrräder befahren wurde. Wir gehen davon aus, dass dies nicht in böser Absicht geschehen ist – dennoch möchten wir darauf aufmerksam machen, dass der Lehrpfad **ausschließlich für Fußgänger** gedacht ist.

Fahrzeuge können die Wege beschädigen, Pflanzen und Lebensräume beeinträchtigen und die Tiere stören. Gerade in der Entstehungsphase ist der Bereich besonders empfindlich.



Wir bitten daher alle Besucherinnen und Besucher herzlich:

- den Bienenlehrpfad nur zu Fuß zu nutzen
- auf die Natur und die entstehenden Anlagen Rücksicht zu nehmen
- gemeinsam dazu beizutragen, dass dieser besondere Ort geschützt bleibt

Ein herzliches Dankeschön für euer Verständnis und eure Unterstützung. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass der Bienenlehrpfad ein schöner und sicherer Platz für Mensch und Natur wird.



Verein „Wir für Kinder in Flattach“

Workshop „Vision Board“

Am Abend des 31. Jänner fand im Café Greissler ein wunderbarer Workshop mit dem Titel „Vision Board“ statt. In einer besonders feinen, warmen Atmosphäre führte uns Nicole Künzel durch diesen inspirierenden Abend.

Zu Beginn ließen wir das vergangene Jahr achtsam Revue passieren, bevor wir uns unseren Visionen, Vorhaben und Zielen für 2026 widmeten. Nach dieser intensiven mentalen Einstimmung arbeiteten wir voller Energie, Kreativität und Spirit an unseren persönlichen Vision Boards.

Am Ende waren wir begeistert — von der Erfahrung, vom Austausch und von diesem außergewöhnlich bereichernden Workshop.



Vorlese- und Mitmachnachmittag: Wir suchen den Osterhasen

Herzliche Einladung zu diesem herzerfrischenden Lesenachmittag mit Simone. Stattfinden wird dieser am 25. März um 15 Uhr im Café Greissler. Alle Kinder, die sich mit auf Osterhasensuche begeben, werden vor Ort auf ein Getränk eingeladen.

Palmbesenbinden

Interessierte Kinder und ihre Eltern sind auch heuer wieder ins Blumenmosaik eingeladen, um unter Anleitung von Karin und ihrem Team wundervolle Palmbesen zu kreieren. Wir freuen uns auf eure Anmeldung. Die genauen Informationen entnehmt bitte dem Flyer.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

hiermit laden wir herzlich zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung** ein.

Die Versammlung bietet die Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken, aktuelle Themen zu besprechen und einen Ausblick auf kommende Projekte und Aktivitäten zu geben. Auch ist ein Impulsvortrag „Wo liegt dein Tellerrand - und gehört er wirklich dir? - eine Einladung, den eigenen Gedanken, Grenzen und Möglichkeiten neu zu begegnen.“ geplant. Ihr dürft gespannt sein.

Eingeladen sind **alle Mitglieder**, ebenso **Gemeindegänger*innen**, die sich für unseren **Verein interessieren oder vielleicht Mitglied werden möchten**. Wir freuen uns über jede und jeden, der teilnehmen möchte.

Datum: 20. April 2026

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Flattacher Hof



Wir für Kinder in Flattach
AT22 2070 6044 0406 8878
KSPKAT2KXXX
Betrag: € 15,00
Verwendungszweck:
Mitgliedsbeitrag 2026 - je
Familie



25. März 15 Uhr
Café Greissler

Wir suchen den Osterhasen

**Vorlese- und
Mitmachnachmittag**

mit Simone



Palmbesen *binden*

TERMINE

Freitag, 27.03.2026 16:00 Uhr
oder

Samstag, 28.03.2026 13:00 Uhr

DAUER

ca. 1,5 Stunden

MATERIAL

vorhanden



UNKOSTENBEITRAG

23 € (Material und Jause inklusive)

12 € für Mitglieder des Vereins **WIR für Kinder**



Anmeldungen bis 25.03.2026 bei

Sigrid Hotter (0676 6392064) – per WhatsApp

Begrenzte Teilnehmerzahl

8–10 Personen pro Termin

Kinder unter 7 Jahren bitte mit Begleitung!



Ort:

Blumenmosaik



Feuerbeschau - Informationsmitteilung

Anfang 2012 hat der Kärntner Landtag das Gesetz „Kärntner Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung“ novelliert und die Durchführung der **Feuerbeschau** neu geregelt. Die Feuerbeschau ist **nicht mehr bei Bedarf**, sondern in Abhängigkeit des brandschutztechnischen Risikos des Gebäudes, **in regelmäßigen Intervallen von Brandschutzexperten** durchzuführen. **Die 10 am häufigsten gestellten Fragen dürfen nachfolgend nochmals beantwortet werden:**

1. Was ist die Feuerbeschau?

Die Feuerbeschau bei baulichen Anlagen dient der Feststellung von Zuständen, die eine Brandgefahr verursachen oder begünstigen sowie die Brandbekämpfung und Durchführung von Rettungsmaßnahmen erschweren oder verhindern können.

2. Was ist zu überprüfen?

Bei der Feuerbeschau ist durch Augenschein insbesondere zu ermitteln,

- ob die Vorschriften der Kärntner Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung in Verbindung mit der hierzu erlassenen Durchführungsverordnung sowie allfällige Bescheide eingehalten werden oder sonst Missstände in feuerpolizeilicher Hinsicht vorliegen;
- ob brandgefährliche Bauschäden bestehen und
- ob sonstige Umstände bestehen, die für die Brandsicherheit oder die Brandbekämpfung von Bedeutung sind.

3. Wie oft ist die Feuerbeschau durchzuführen?

Die Feuerbeschau ist unter Bedachtnahme auf das brandschutztechnische Risiko der baulichen Anlage durchzuführen. Sie ist bei baulichen Anlagen mit

- geringem brandschutztechnischen Risiko **alle 15 Jahre**; bei
- mittlerem brandschutztechnischen Risiko **alle 9 Jahre** und
- hohem brandschutztechnischen Risiko **alle 5 Jahre** durchzuführen.

4. Wie sind die brandschutztechnischen Risiken definiert?

• **Geringes brandschutztechnisches Risiko:**

Wohngebäude mit max. 2 Wohnungen und gleichwertige Anlagen.

• **Mittleres brandschutztechnisches Risiko:**

Bauliche Anlagen, die weder solche mit geringem noch solche mit hohem brandschutztechnischen Risiko sind, wie insbesondere land- und forstwirtschaftliche Betriebsgebäude.

• **Hohes brandschutztechnisches Risiko:**

1. Seveso- oder IPPC-Betriebsanlagen
2. Betriebsbauten und Betriebsanlagen mit umfangreichen, wartungsbedürftigen Brandschutzeinrichtungen, wie Brandmeldeanlagen, Sprinkleranlagen, Gaslöschanlagen und Rauchwärmeabzugsanlagen
3. Geschäftsbauten mit mehr als 2000 m² Betriebsfläche
4. Bauten für größere Menschenansammlungen, das sind mehr als 120 Personen in einem Raum oder mehr als 240 Personen in zusammenhängenden Räumen
5. Gebäude mit Aufenthaltsräumen mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 Metern (Hochhäuser)
6. Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheime
7. Garagen mit einer Nutzfläche von über 1000 m²
8. sonstige Objekte mit erhöhter Brandgefahr, wie historisch wertvolle Gebäude und Museen
9. volkswirtschaftlich bedeutsame Gebäude, wie Fernheizwerke über 350 kW
10. Biogasanlagen
11. Gebäude, in welchen im Brandfall mit Sicherheit erschwerte Evakuierungs- und Rettungsbedingungen zu erwarten sind



5. Wer stuft das Risiko ein?

Die Einstufung ist vom Rauchfangkehrer vorzunehmen. Ist der Gebäudeeigentümer (die Hausverwaltung oder der Nutzungsberechtigte) mit der Einstufung nicht einverstanden, hat darüber der Bürgermeister zu entscheiden.

6. Wer führt die Feuerbeschau durch?

Bei baulichen Anlagen mit geringem und mittlerem brandschutztechnischem Risiko ist die Feuerbeschau durch den Rauchfangkehrer durchzuführen.

Bei baulichen Anlagen mit hohem brandschutztechnischem Risiko ist die Feuerbeschau von nachfolgenden Brandschutzorganen durchzuführen:

- Sachverständige gemäß Kärntner Feuerwehrgesetz (nur im Berufungsverfahren)
- einschlägige Ziviltechniker
- einschlägige Ingenieurbüros
- gerichtlich beeidete Brandschutzsachverständige

7. Wer muss beauftragen?

Ist bei baulichen Anlagen mit geringem und mittlerem Risiko der Rauchfangkehrer aufgrund von Kehrverpflichtungen bereits „im Hause“ tätig, so sollte eine dezidierte Beauftragung eigentlich nicht mehr notwendig sein - es wird diese trotzdem empfohlen (beim Rauchfangkehrer nachfragen).

Bei hohem Risiko hat der Gebäudeeigentümer (die Hausverwaltung oder der Nutzungsberechtigte) selbstständig ein Brandschutzorgan mit der Durchführung der Feuerbeschau zu beauftragen.

8. Wie viel kostet die Feuerbeschau?

Für das geringe und mittlere Risiko (Rauchfangkehrer) sind die Tarife durch das Landesgesetz (Verordnung des Landeshauptmannes betreffend die Festsetzung von Höchsttarifen für das Rauchfangkehrergewerbe) geregelt.

Beim hohen Risiko ist das Entgelt durch den Auftraggeber und dem Brandschutzorgan frei zu vereinbaren.

9. Wie ist das Ergebnis der Feuerbeschau zu dokumentieren?

Bei Feuerbesuchen durch den Rauchfangkehrer (geringes und mittleres Risiko) sind nur jene Mängel, welche in einer festgesetzten Frist nicht behoben wurden oder eine unmittelbare Gefahr darstellen der Behörde mittels einer Niederschrift anzuzeigen.

Bei hohem Risiko ist durch die Brandschutzorgane eine Niederschrift aufzunehmen. Diese ist selbstständig und auch ohne Mängel an die Gemeinde zu übermitteln.

10. Welche Fristen sind einzuhalten?

Die Fristen sind im Gesetz geregelt - für eine konkrete Auskunft zu Ihrer baulichen Anlage fragen Sie Ihren Brandschutzexperten.

Zur Erstinformation:

Sollte der Zeitpunkt der letzten Feuerbeschau oder der Fertigstellung des Gebäudes zuzüglich des jeweiligen Intervalls (z.B. 15 Jahre bei geringem Risiko) vor dem 1.2.2013 liegen, so hätte bereits dann eine Feuerbeschau durchgeführt werden müssen. Für wenige Sonderfälle galt der 1.2.2014

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Rauchfangkehrermeisterin Evelyn Franta-Binz, Tel. Tel.: +43 676 - 847 811 200, Email: office@franta-binz.at, gerne zur Verfügung!

Appell an die Eigenverantwortlichkeit: Vereinbaren Sie einen Termin für die Feuerbeschau Ihres Objektes mit Ihrem Rauchfangkehrer, sollte der Zeitpunkt der letzten Feuerbeschau oder der Fertigstellung des Gebäudes mehr als 15 Jahre zurück liegen (bei Wohngebäuden mit max. 2 Wohnungen und gleichwertigen Anlagen)!



informieren – abwägen - entscheiden

Verfahrensstand beim Schwallausgleichskraftwerk Kolbnitz

Die KELAG hat die UVE für das Projekt Schwallausgleichskraftwerk Kolbnitz bereits am 29. Juli 2025 bei der Behörde eingereicht.

Bis dato ist die UVE nicht veröffentlicht, sondern erstmals wurden die betreffenden Gemeinden Flattach, Obervellach und Kolbnitz sowie die Umweltschutzbehörde Kärnten informiert und aufgefordert Ergänzungen einzubringen. Die Bürgermeister und der Tourismusverband beauftragten den anerkannten Hydrogeologen Dr. Andreas Schindlmayr*, die aus mehreren tausend Seiten bestehenden, Einreichunterlagen der KELAG zu prüfen.

Dr. Andreas Schindlmayr verfasste mit drei weiteren Experten eine Stellungnahme mit den Schwerpunkten Geologie, Hydrologie (Grundwasser, Bergwasser), Abfallwirtschaft, rechtliche Aspekte und deren Auswirkungen auf das Mölltal.

Bürgermeister Stefan Schupfer, Sprecher der Bürgermeister, fasst die Arbeit von Dr. Schindlmayr wie folgt zusammen.

Die Experten weisen auf ihre Warn- und Hinweispflicht hin und raten von der Bauausführung der geplanten Stollentrasse ab, solange Alternativlösungen nicht ausreichend geprüft wurden.

Falls die KELAG dennoch an der derzeitigen Stollentrasse festhält, wurden konkrete Maßnahmen und Projektergänzungen empfohlen, wie zum Beispiel:

- Maßnahmen zur Vermeidung erwartender Wassereinbrüche
- Schutz des Quell-, Trink- und Grundwassers vor Verunreinigungen durch Abdichtmaterial und Sprengmittel.
- Umfassende Maßnahmen zum Schutzgut Berg- und Grundwasser
- Notfallpläne und Ersatzwassermaßnahmen für betroffene Wassernutzungen
- Ein dem heutigen Stand der Technik und dem Abfallwirtschaftsgesetz entsprechendes Deponiekonzept, um eine Verunreinigung des Grund- und Quellwassers sowie der Möll zu vermeiden

Die Stellungnahme zur Stollentrasse mit Anmerkungen, Erläuterungen, Risiken und Empfehlungen sind ein konstruktiver, fachlicher Projektbeitrag zur Verbesserung der Prognose- und Planungssicherheit. Letztlich geht es um den Schutz des Mölltals.

Wie geht es weiter?

Nun sind die einschlägigen Amtssachverständigen am Zug und können von der KELAG weitere Unterlagen anfordern. Der gesamte Akt wird öffentlich, wenn die UVP Behörde das Projekt „frei gibt“. Dies ist dann auf der Serviceseite der Kärntner Landesregierung ersichtlich. Die Bürgerinitiative „Retten wir die Möll“ wird ab diesem Zeitpunkt ihre Parteistellung wahrnehmen.

Mag. Angelika Staats
für den Verein „Lebenswertes Mölltal“
und Sprecherin der Bürgerinitiative „Retten wir die Möll!!!“

* GEO 2 e.U. – Dr. Andreas Schindlmayr - Büro für Baugeologie und Geowissenschaften



SCHWALLAUSGLEICHSKRAFTWERK KOLBNITZ

AKTUELLER PROJEKTSTAND

Die Kelag hat im Sommer 2025 die Umweltverträglichkeitserklärung (UVE) eingereicht und arbeitet derzeit an den von der Behörde ergänzend angeforderten Unterlagen. Sobald diese vorliegen, folgt eine erneute Vollständigkeitsprüfung. Danach beginnt mit öffentlicher Auflage die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Sämtliche Unterlagen sind dann digital und in den Gemeinden sechs Wochen lang einsehbar.

Die UVE basiert auf 18 Fachgutachten sowie umfangreichen geologischen und hydrogeologischen Untersuchungen. Die Fachgutachten bestätigen die Umweltverträglichkeit, insbesondere den Schutz von Wasser und Grundwasser.

Seit dem Projektstart führt die Kelag einen regelmäßigen Dialog mit Gemeinden, Tourismus- und Fischereiverbänden und informiert die Bürgerinnen und Bürger im Mölltal. Viele Anregungen aus der Region sind bereits in die Planung eingeflossen: Darunter u.a. die geplante dynamische Wasserabgabe unterhalb des Kraftwerks Gößnitz, die Errichtung einer neuen Trinkwasserschiene und die unterirdische Netz-anbindung. Zusätzlich werden mit dem Projekt touristische Impulse in den Gemeinden Flattach, Obervellach und Reißbeck gesetzt.



Für weiterführende Informationen steht Ihnen gerne Kelag-Projektleiter, Peter Macher-Lepuschütz, unter peter.macher-lepuschuetz@kelag.at zur Verfügung.

Mehr zum Projekt finden Sie auf www.kelag.at/kolbnitz

Möll erreicht ökologischen Zielzustand

Die von sechs Mölltaler Gemeinden beauftragte Variantenstudie bestätigt, dass das Schwallausgleichskraftwerk Kolbnitz zu einem guten ökologischen Zustand der Möll führt.

Stellungnahme der Bürgermeister wird geprüft

Die hydrogeologische Stellungnahme der drei Projektgemeinden wurde mit den Autoren erörtert. Offene Punkte werden durch zusätzliche Einreichunterlagen der Kelag beantwortet.

Umfassender Schutz von Berg- und Grundwasser

Die geplante Stollentrasse ist ökologisch und technisch die beste Lösung. Sie hält Eingriffe in Natur, Landschaft und Grundeigentum so gering wie möglich. Zum Schutz von Berg- und Grundwasser sieht das Projekt gezielte Vorkehrungen sowie ein umfassendes Mess- und Monitoringprogramm vor. Es sind vorbeugende Maßnahmen, Ersatzwasserkonzepte und Notfallpläne vorgesehen.

Durchdachtes Deponiekonzept

Es wird ausschließlich Ausbruchmaterial abgelagert, begleitet von Eingangskontrolle und Grundwassermonitoring. Nach Fertigstellung können die Deponieflächen rekultiviert und land- und forstwirtschaftlich genutzt werden.

Regionale Wertschöpfung & Energieunabhängigkeit

Bis zu 250 Millionen Euro Investitionen stärken die Region und erhöhen durch heimische Energieerzeugung die Versorgungssicherheit und Energieunabhängigkeit.

Die Kelag ist seit Jahrzehnten ein verlässlicher Partner im Mölltal: Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden über den Mölltalfonds und den Wasserverband Mölltal zeichnet die Region in Kärnten aus.

kelag

Liebe Flattacherinnen und Flattacher!

FLURREINIGUNG

Samstag, den 11. April 2026

09:00 Uhr

Treffpunkt: 09:00 beim AltStoffsammelZentrum Flattach

Beim ASZ erfolgt die Einsatzbesprechung, die Abgrenzung der von den einzelnen Gruppen zu säubernden Gebieten und die Ausgabe von Müllsäcken und Handschuhen!

Im Anschluss an der Flurreinigung gibt es für alle Teilnehmer eine Stärkung.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme für ein sauberes Flattach!

Gemeinderat und Obmann des Umweltausschusses



Werner Huber



Bild: freepik.com



Einladung zum Vortragsabend

Schlaf - Wundermittel oder Zeitverschwendung?

Wozu und was passiert eigentlich beim Schlafen und steht einem gesunden und erholsamen Schlaf entgegen? Um dieses Thema ranken sich zahlreiche Mythen und Annahmen, die mittlerweile durch Forschung und Praxis immer besser erklärbar sind und im Vortrag beantwortet werden. Weitere Inhalte des Vortrages sind: Praktische Tipps und mentales Training für einen gesunden Schlaf im Alltag, Veränderung des Schlafverhaltens über das Lebensalter, Bedeutung des erholsamen Schlafes für pflegende Angehörige und auch Pflegekräfte, Überblick über und Behandlungsmöglichkeiten bei Schlafstörungen und mögliche Anlaufstellen in Kärnten.

Termin: Freitag, 29. Mai 2026

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Flattach, Gemeindegemeinschaftssaal

Referent: Mag. Martin Strugi
Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe

Die Teilnahme ist kostenlos!
Keine Anmeldung erforderlich!



Die Ausstellung einer Fortbildungsbestätigung gemäß § 63 und § 104c GuKG idGF und PsIG idGF § 33 ist auf Wunsch möglich.

Auf Anfrage kann ein/e geprüfte/r Gebärdensprachdolmetscher/in zur Verfügung gestellt werden.

Die Vorträge der Reihe „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ werden in Zusammenarbeit mit LRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Pretzner (Sozial- und Gesundheitsreferentin), Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege, durchgeführt.

Auf Ihren Vortragsbesuch freuen sich die „Gesunde Gemeinde“ Flattach
mit Bürgermeister Kurt Schober und AK-Leiterinnen Elfriede Rumbold und Stefanie Ritsch



Einladung zum Vortrag

Sicher stehen. Sicher gehen. Sicher leben. STURZPRÄVENTION

Stürze sind kein Schicksal! In diesem praxisnahen Vortrag zeigt die erfahrene Physiotherapeutin, wie Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsfähigkeit gezielt trainiert werden können, um Stürzen aktiv vorzubeugen. Freuen Sie sich auf verständliche Einblicke, alltagstaugliche Tipps und einfache Übungen für mehr Sicherheit und Selbstständigkeit im Alltag.

Termin: Montag, 27. April 2026

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Flattach, Gemeindegemeinschaftssaal

Referentin: Michaele Kemmer
Physiotherapeutin

Die Teilnahme ist kostenlos!
Keine Anmeldung erforderlich!

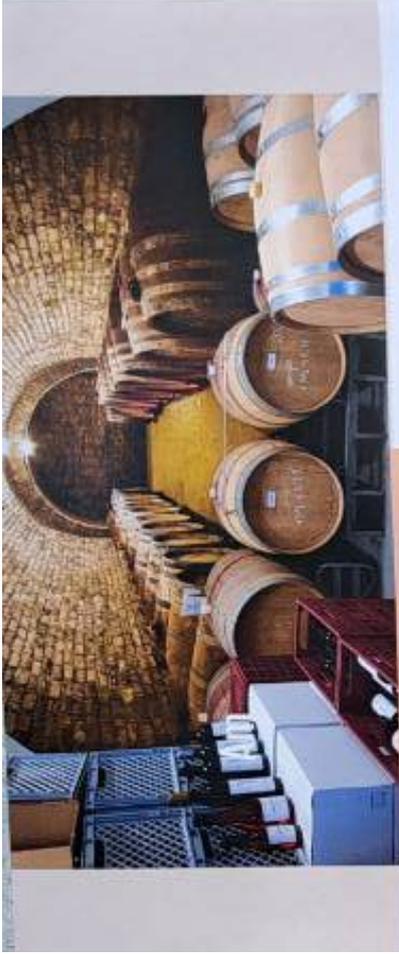


Die Ausstellung einer Fortbildungsbestätigung gemäß § 63 und § 104c GuKG idGF und PsIG idGF § 33 ist auf Wunsch möglich.

Auf Anfrage kann ein/e geprüfte/r Gebärdensprachdolmetscher/in zur Verfügung gestellt werden.

Die Vorträge der Reihe „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ werden in Zusammenarbeit mit LRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Pretzner (Sozial- und Gesundheitsreferentin), Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege, durchgeführt.

Auf Ihren Vortragsbesuch freut sich die „Gesunde Gemeinde“ Flattach
mit Bürgermeister Kurt Schober, FamilienJa-Pflegekoordinatorin Komelia Zwischenberger
und AK-Leiterinnen Elfriede Rumbold und Stefanie Ritsch



GrafenBERGERIN
WEIN

TAG DER OFFENEN WEINKELLER TÜR

**Am 1. Mai 2026
von 12:00 bis 15:00 Uhr
in Ausserfragant 96
9831 Flattach**



**TAG DER
OFFENEN
WEINKELLER
TÜR**

Verkostung der neuen Weine

EDLE TROPFEN – REGIONALE SCHMANKERL

Auf Euer Kommen freut sich Ernestine Berger und Team

0043 676 6877554

<http://grafenbergerein.at>



Mölltaler Markttag

— **Obervellach - Zentrum** —



Alles für die Osterjause

OSTERMARKT
PALMSAMSTAG
28. MÄRZ 2026
09:00 - 12:00



Silvana und Theresa vom Saupperhof in Mallnitz bringen Schinken nach alter Tradition gekocht, Kochwürstel, Speck, Leberkäse, Spinatknödel, Bauerntopfen und allerlei **G'schmackiges für die Osterjause**. Es gibt auch gefüllte Butter, Glundner Käse und Butter von der Fam. Lieftenegger aus Bad Kleinkirchheim an.

Bei **Christian vom Unterbacherhof** in Stall gibt es Brot, Schinken, Speck, geräucherte Schweinszunge, Hauswürste, Salami und Kochwürste.

Marita aus Mallnitz färbt für uns die **Östereier**. **Bitte um Vorbestellung: 0676/7225888**. Sie verwöhnt uns auch mit den besonders guten Schaumrollen und mit Eierlikör.

Alina und Klemens von der Rakowitz bieten das herrliche Hartweizen- und Roggenbrot aus dem Lehmbackofen, eingelegtes Gemüse, Marmeladen, Sirup, Kefir und Kombucha an. Eine besondere Spezialität ist der frische Bärlauch und das Bärlauchpesto.

Die Grafenbergerin aus Flattach wartet ihre ausgezeichneten Weine, Sekt und Frizzante auf.

Direkt aus **Lisis Nudelküche** gibt es allerlei Nudelkreationen (tiefgefroren). Lisi backt für uns die **Oster-Reindlinge**, Topfen- und Apfelstrudel.

Nougat- und Marzipanpralinen, süße **Osterlämmer** - Naschereien für das Osternest bringt **Rosemarie aus Mallnitz**. Bei ihr kann man auch **Torten** und Kaffee genießen.



Halt geben, wenn's wackelt
Frühe Hilfen für starke Familien

Manuela Kofler
Frühe Hilfen

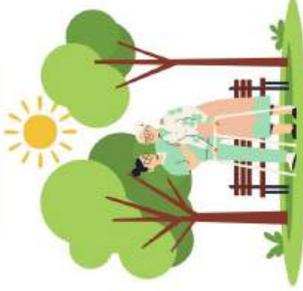
Kennen Sie das Gefühl, wenn alles gleichzeitig passiert? Streit am Frühstückstisch, ein Wutanfall beim Einkauf und der Alltag läuft einfach weiter? Der Alltag kann sehr fordernd sein – besonders wenn Sorgen oder das Gefühl vom Alleinsein dazukommen. Dieses Treffen ist ein offenes Angebot zum Reden, Zuhören und Kraft tanken.

Freier Eintritt!

Donnerstag, 09. April 2026
17:00 bis 18:30 Uhr
Kultursaal Flattach

Klimawandel & Gesundheit
Workshop

Interventionen im Rahmen der Pflege und Betreuung von Menschen im Alter



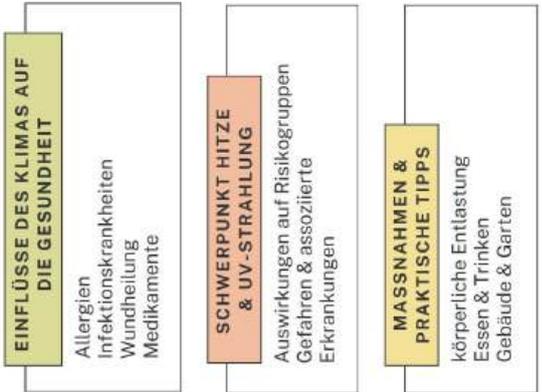
Ansteigende Durchschnittstemperaturen, vermehrte Hitzetage und steigende Allergien - dies sind große Herausforderungen, vor allem für Menschen im Alter oder mit chronischen Erkrankungen, und somit auch in der Pflege und Betreuung dieser Bevölkerungsgruppe.

Daher lädt die KLARI-Nockregion gemeinsam mit dem Verein Bildungsraum zum **kostenlosen, praxisorientierten Workshop** ein.



mit **Sandra Bindhammer**
Verein Bildungsraum

📅 10. April
🕒 14:00 - 17:30 Uhr
📍 Verein Bildungsraum in Spittal



Anmeldung unter sarah.fraueneder@nockregion-ok.at
Der Workshop ist kostenlos und kann gemäß §63 und §104c GuKG idgF als Fortbildung angerechnet werden.





Pizzeria • Ristorante
Mamma Mia
 Kleindorf 10 • 9831 Flattach • beim Sporthotel
 04785 26 4 25

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Samstag
 16:00 bis 23:00 Uhr

Sonntag 11:30 bis 23:00 Uhr

durchgehend warme Küche bis 22:00 Uhr

MONTAG RUHETAG!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir bitten um Reservierung ab 10 Personen

Wir freuen uns auf Euren Besuch im Restaurant Gletschermühle

Gern mit Reservierung
MO – DO | SA Ab 17 Uhr geöffnet
SO & Feiertage ab 11 Uhr geöffnet

Feierlichkeiten richten wir gern auch Mittags aus

Familie Zraunig und Team

Hotel & Restaurant Gletschermühle

Familie Zraunig

Flattach 119

9831 Flattach

Tel.: +43 6764334667

Mail: office@zraunig.at

Web: www.zraunig.at



Gletschermühle

CONNECTEDNESS.
 ZUKUNFTSVERBUNDEN.
 Nationalparks im Anthropozän

ZEIT GESPÄCH
 zu Gast am 11.06.2026

SAVE THE DATE

9.FORUM

ANTHROPOZÄN
 HEILIGENBLUT
 HAUS DER STEINBOCKE
 www.forum-anthropozan.com

11.-13. JUNI 2026

CONNATURALP
 Italia – Österreich

Interreg
 Co-funded by
 the European Union

Nationalpark
 Hohe Tauern

SAVE THE DATE

80 JAHRE
 mit
 Eröffnung BIENEN-LEHRPFAD

26. SEPTEMBER 2026

www.bienenzuchtverein-flattach.at

WATERSLIDE CONTEST GO

4. April 2026

Der Waterslide Contest am Mölltaler Gletscher geht in die 3. Runde! Heuer erstmals mit Jurybewertung in 3 Kategorien. Mehrfachstart möglich!
Du möchtest als Gruppe/Verein teilnehmen?
Ab 5 Personen Gruppenanmeldungen unter marketing@moealtaer-gletscher.at



Anmeldeschluss 31.03.2026

Teambewerb/Vereine ab 5 Personen Anmeldung unter marketing@moealtaer-gletscher.at

Du willst das Spektakel live erleben?
Komm vorbei und feiere die Athleten an – auch ohne Wintersportausrüstung!

TIPP: Mit der Kärnten Card ist die Auffahrt bereits kostenlos.



BEST OUTFIT
KIDS | WOMEN | MEN | TEAM



BEST CRASH
KIDS | WOMEN | MEN | TEAM



BEST JUMP/TRICK
KIDS | WOMEN | MEN | TEAM

WE WANT YOU

Werde Teil unseres Teams!

- JUNIOR TECHNIKER
- BETRIEBSLEITER STV.
- ELEKTRIKER
- MECHANIKER



ICH WILL NICHT
IN DEN KELLER -



ICH WILL NOCH BIS 31. MAI AUF
DEN MÖLLTALER GLETSCHER!

gopass

Skitickets um
nur € 29,-*

[gopass.travel](https://www.gopass.travel)

EIN WOCHENENDE VOLLER
HIGHLIGHTS!

FAMILY & FUN WEEKEND

2026

powerd by **GO X**

04.04 Waterslide Contest3

ab 10.00 Uhr **WATERSLIDE CONTEST MIT TOLLEN PREISEN: 300€ GOX**, Kästle-Ski, Sachpreise, Gutscheine uvm.

DJ | **TOMBOLA | APRES SKI & MEHR**

05.04. Ostereiersuche auf Ski

Möllibär - Kinderdisco bei der Mittelstation
Für die Skifahrer - Ostereiersuche auf Ski mit tollen Gewinnmöglichkeiten!

06.04. Ostereiersuche auf Ski

Ostereiersuche auf Ski mit tollen Gewinnmöglichkeiten & einer kleiner Überraschung für Kinder.

Mit der Kärnten Card kostenlos zu den Events!
Ihne Wintersportausrüstung!



CONTEST ANMELDUNG



MÖLLTALER GLETSCHER

KIDS



WieserEvent

INTERSPORT MENTIL

JUMP DOME

BOCK LIMO

goX

kilpi

Marmelli

Böhmischer

ADEG

BOCK auf LIMO

Zeggerhof

WILD AUF LEBEN

Kärnten

volinice

Faltbacher Hof

gopass

GOTTESDIENSTPLAN DER PFARREN:

Mallnitz, Flattach, Teuchl



MALLNITZ



FLATTACH



TEUHL

April bis Mai 2026

Tag	Mallnitz	Flattach	Teuchl
Do. 02.04.2026	19.00 h HI. Messe mit Anbetung	17.30 h HI. Messe mit Fußwaschung	
Fr. 03.04.2026	19.00 h Karfreitagliturgie	17.30 h Karfreitagliturgie	
Sa. 04.04.2026	14.00 h Speisensegnung 20.00 h Auferstehungsfeier	15.00 h Speisensegnung 15.30 h Speisensegnung Außerfragant 18.00 h Auferstehungsfeier	
So. 05.04.2026 Ostersonntag	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe mit Prozession	11.30 h HI. Messe mit Speisensegnung
Mo. 06.04.2026	8.30 h Wort Gottes Feier	10.00 h HI. Messe Außerfragant	
Sa. 11.04.2026	19.00 h HI. Messe		
So. 12.04.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe	
Mi. 15.04.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Sa. 18.04.2026		17.30 h HI. Messe	19.00 h HI. Messe
So. 19.04.2026	10.00 h Erstkommunion	10.00 h HI. Messe (W)	
Mi. 22.04.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Sa. 25.04.2026	19.00 h HI. Messe		
So. 26.04.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe	
Mi. 29.04.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Sa. 02.05.2026	19.00 h HI. Messe	17.30 h HI. Messe	
So. 03.05.2026	8.30 h Marienmesse	10.00 h HI. Messe (W)	10.30 h Marienmesse
Di. 05.05.2026	19.00 h Maiandacht		
Mi. 06.05.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Sa. 09.05.2026	19.00 h HI. Messe		
So. 10.05.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h Marienmesse	
Mi. 13.05.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Do. 14.05.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe	
Sa. 16.05.2026	19.00 h HI. Messe		
So. 17.05.2026	8.30 h Wort Gottes Feier	10.00 h Erstkommunion	10.30 h Wort Gottes Feier
Mi. 20.05.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Do. 21.05.2026	19.00 h Maiandacht		
So. 24.05.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe Raggaschlucht	10.30 h HI. Messe
Mo. 25.05.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe Außerfragant	
Mi. 27.05.2026		18.00 h HI. Messe Außerfragant (w)	
Sa. 30.05.2026	19.00 h HI. Messe	17.30 h HI. Messe	
So. 31.05.2026	8.30 h HI. Messe	10.00 h HI. Messe (W)	10.30 h HI. Messe / Pfarrfest

Müllabfuhrplan und Termine



Flattach 2026

Tel. 04785/205 Fax: 04785/205-20
flattach@ktn.gde.at

Jänner							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1				1	2	3	4
2	5	6	7	8	9	10	11
3	12	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24	25
5	26	27	28	29	30	31	

Feber							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5							1
6	2	3	4	5	6	7	8
7	9	10	11	12	13	14	15
8	16	17	18	19	20	21	22
9	23	24	25	26	27	28	

März							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9							1
10	2	3	4	5	6	7	8
11	9	10	11	12	13	14	15
12	16	17	18	19	20	21	22
13	23	24	25	26	27	28	29
14	30	31					

April							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
14		1	2	3	4	5	
15	6	7	8	9	10	11	12
16	13	14	15	16	17	18	19
17	20	21	22	23	24	25	26
18	27	28	29	30			

Mai							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18					1	2	3
19	4	5	6	7	8	9	10
20	11	12	13	14	15	16	17
21	18	19	20	21	22	23	24
22	25	26	27	28	29	30	31

Juni							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
23	1	2	3	4	5	6	7
24	8	9	10	11	12	13	14
25	15	16	17	18	19	20	21
26	22	23	24	25	26	27	28
27	29	30					

Juli							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27		1	2	3	4	5	
28	6	7	8	9	10	11	12
29	13	14	15	16	17	18	19
30	20	21	22	23	24	25	26
31	27	28	29	30	31		

August							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31						1	2
32	3	4	5	6	7	8	9
33	10	11	12	13	14	15	16
34	17	18	19	20	21	22	23
35	24	25	26	27	28	29	30
36	31						

September							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
36		1	2	3	4	5	6
37	7	8	9	10	11	12	13
38	14	15	16	17	18	19	20
39	21	22	23	24	25	26	27
40	28	29	30				

Oktober							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40			1	2	3	4	
41	5	6	7	8	9	10	11
42	12	13	14	15	16	17	18
43	19	20	21	22	23	24	25
44	26	27	28	29	30	31	

November							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44							1
45	2	3	4	5	6	7	8
46	9	10	11	12	13	14	15
47	16	17	18	19	20	21	22
48	23	24	25	26	27	28	29
49	30						

Dezember							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
49		1	2	3	4	5	6
50	7	8	9	10	11	12	13
51	14	15	16	17	18	19	20
52	21	22	23	24	25	26	27
53	28	29	30	31			

- Abfuhr gelber Sack
- Restmüll 2-wöchentliche Abfuhr
- Abfuhr Papier Bereich 1

- Sprechtag Notar 10:00 bis 12:00 am Gemeindeamt
- Restmüll 4-wöchentliche Abfuhr
- Abfuhr Papier Bereich 2

ACHTUNG: in Teilen von Flattach sowie in Innerfragant und Waben fährt die 4-wö. Müllabfuhr bereits am Mittwoch.

VERANSTALTUNGEN FLATTACH MÄRZ - JUNI 2026

MÄRZ 2026

- 15.03. Hl. Messe anschließend Fastensuppenessen Pfarrkirche / Pfarrhof Flattach
- 20.03. Sadnig Buam & Dirndln - Probe Schnuppern für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren Beginn: 18:00 Uhr | Gemeindeamt Flattach
- 21.03. Gesamtziegereiung Intersport Mentil Mölttal Pistencup
- 25.03.-28.03. Hl. Hauptandacht Pfarrkirche Flattach | Beginn: 18:00 Uhr

APRIL 2026

- 04.04. Waterslide Contest Mölttaler Gletscher
- 05.04. Auferstehungsprozession Pfarrkirche Flattach | Beginn: 10:00 Uhr
- 05.04.-06.04. Ostererjagd Mölttaler Gletscher
- 27.04. Vortrag: Sicher stehen. Sicher gehen. Sicher leben | Sturzprävention Beginn: 17:00 Uhr | Gemeindefestsaal
- 30.04. Maibaumaufstellen Feuerwehrhaus Flattach

MAI 2026

- 01.05. Tag der Blasmusik – TK Flattach Beginn: 08:00 Uhr
- 01.05. Tag der offenen Weinkellertür grafenBERGERin | 12:00-15:00 Uhr
- 17.05. Erstkommunion Pfarrkirche Flattach
- 24.05. Raggaschlucht - Saisonöffnungsfeier mit Hl. Messe & Einweihung Kassahaus Raggaschlucht | Schmelzhütten
- 25.05. Fraganter Dorrfest & Florianimesse Fraganter Dorfplatz
- 29.05. Vortrag: Schlaf - Wundermittel oder Zeitverschwendung Beginn: 18:00 Uhr | Gemeindefestsaal

JUNI 2026

- 04.06. Hl. Messe Fronleichnamprozession mit anschl. Pfarrfest Pfarrkirche / Pfarrhof Flattach
- 20.06.-21.06. ECA Wildwasserlalom Cup - Wildwasserarena Mölttal
- 13.06. Open Air Konzert der TK Flattach

*ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



KOMPOSTIERUNG REISSECK/GAPPEN

Die Kompostanlage Reißeck/Gappen ist geöffnet und es werden wieder Anlieferungen von Baum – und Strauchschnitt sowie Gartenabfällen entgegengenommen.

Öffnungszeiten 2026: Dienstag: 13:00-16:00 Uhr
Samstag: 09:00-13:00 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM FLATTACH

Unser Altstoffsammelzentrum ist immer freitags von 09:00 bis 11:00 Uhr geöffnet.

Altkleidersäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich und können freitags im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.

AKTUELLE MÜLLABFÜHRTERMINE

Restmüll zweiwöchige und vierwöchige Entleerung

Mittwoch, 15.04.2026

2-wöchentliche Abfuhr

Donnerstag, 30.04.2026

4-wöchentliche Abfuhr

Mittwoch, 13.05.2026

Donnerstag, 28.05.2026

Altpapier

Bereich 1: Freitag, 11.04.2026

Bereich 2: Freitag, 24.04.2026

Bereich 1: Freitag, 08.05.2026

Bereich 2: Freitag, 22.05.2026

Bereich 1: Freitag, 08.06.2026

Gelber Sack

Montag, 30.03.2026 / Montag, 11.05.2026 / Montag, 22.06.2026

SPRECHSTUNDEN

Notarsprechstunde mit Mag. Ilse Radl

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 12:00 am Gemeindeamt Flattach: 15.04.2026 / 20.05.2026 / 17.06.2026 / 15.07.2026 / 19.08.2026 / 16.09.2026 / 21.10.2026 / 18.11.2026

Bürgermeistersprechstunden

Jeden Freitag von 09:00 bis 11:00 Uhr am Gemeindeamt Flattach.

Pflegenahversorgung, Frau Kornelia Zwischenberger

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 09:00—11:00 Uhr am Gemeindeamt Flattach.

SPRECHTAGE

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) Telefonnr.: 050/808 808

Obervellach, Marktgemeindeamt von 13:30 bis 15:30

Termine 2026: 08.04.2026 / 06.05.2026 / 02.06.2026 / 01.07.2026 / 29.07.2026 / 09.09.2026 / 30.09.2026 / 28.10.2026 / 25.11.2026 / 16.12.2026

BVAEB (Versicherungsanstalt öffentliche Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau)

Telefonische Auskünfte unter 050405/26700

SVS

Nur nach Voranmeldung unter 050/808 808

PVA

Nach telefonischer Vereinbarung 050303/35170.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Flattach, 9831 Flattach 73,
Tel.: 04785/205, flattach@ktn.gde.at,
www.flattach.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Kurt Schober,
flattach@ktn.gde.at

Rundschreiben Redaktion:

Patricia Edlinger, Tel.: 04785/205-15
E-Mail: patricia.edlinger@ktn.gde.at

Redaktionsschluss für das nächste Gemeinderundschreiben ist am **11. Mai 2026**. Gewünschte Einschaltungen bitte per Mail an Patricia.Edlinger@ktn.gde.at